

Scheinlich weil die Dröckelwähler glaubten, daß dem armen Mann die Kuh erhalten bleibe, wenn niemand darauf biete; die Kuh wurde jedoch nach Laubers- bichsheim gebracht und dort um 21 M. verkauft.

Ans der Schweiz, 16. Juli. Wegen baulicher Veränderungen wurden in der Klosterkirche zu Königs- felden die Gräber der in der Schlacht bei Sempach (1386) gefallenen Ritter geöffnet.

* Eine liebe junge Frau. Eine Verhandlung, die ans Tragikomische streifte, spielte sich am vorigen Donnerstag in Wien vor dem Strafrichter des Be- zirksgerichtes Gernals ab.

* Halbjahe- und Erbenschein der Lebensversicherungs- und Erbanschein in Stuttgart. Im ersten Halbjahre 1893 wurden 3359 Versicherungsanträge...

* Gestorben: In Stuttgart: Dr. Wilh. Riedmayer, Prof. Ludwig M. H. R. Fickler, Privatier. Wilh. Berger, Maler. Ulrich Volkenweider.

Handel, Gewerbe & Landwirtschaft. Baden, 18. Juli. Der äußerst ergebliche Regen der letzten Tage hat auch auf unseren getriggen Vieh- markt seine Wirkung nicht verfehlt.

Landesprodukteaufseher. Stuttgart, 17. Juli. Die abgelauene Woche hat wenig Veränderung am Getreidemarkt gebracht.

Er ist der Erbe! Erzählung von L. Haidheim. (Fortsetzung.) „Darf ich Sie morgen auf dem See fahren?“ wagte er zu fragen.

„Darf ich Sie morgen auf dem See fahren?“ wagte er zu fragen. Es leuchtete in ihren Augen auf. „Ja, morgen nachmittag, Pappas Regellub ist morgen, da hatte ich sonst den ganzen Tag keinen Menschen.“

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Darf ich Sie morgen auf dem See fahren?“ wagte er zu fragen. Es leuchtete in ihren Augen auf. „Ja, morgen nachmittag, Pappas Regellub ist morgen, da hatte ich sonst den ganzen Tag keinen Menschen.“

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

„Nun bin ich Gott sei Dank klug genug, das zeitig einzusehen. Jetzt hat es keine Gefahr mehr,“ beruhigte er sich. Und Lorrach glaubte wirklich ehlich, was er sich so vor sagte.

Die Stimmung ist lustlos und verzagt. Die Ernte steht vor der Thüre; bereits hat fast in allen Ländern der Roggenstamm begonnen und wird die Qualität gelobt, wenn auch die Quantität zu wünschen übrig läßt.

Fruchtpreise. Baden, den 18. Juli 1893. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Stroh. Weizen, bayrisch 18 M. 70 Pf. bis 18 M. 80 Pf., La Plata 18 M. 50 Pf., Rumän. 17 M. 50 Pf., Serran 18 M. 80 Pf., Dinkel 13 M. 50 Pf., Haber 17 M. 90 Pf., Mais 13 M. 50 Pf.

Der Murrthal-Bote.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 111 Samstag den 22. Juli 1893. 62. Jahrg.

Ausgabestage: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt“ in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Badnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 70 Pf.

Bestellungen auf den Murrthal-Boten für die Monate August & September mit den wöchentlichen Beilagen „Unterhaltungsblatt und Jugendfreund“ nehmen entgegen die K. Postämter, die Postboten und unsere Agenturen, für die Stadt Badnang die Redaktion.

Amtlliche Bekanntmachungen. R. Amtsgericht Badnang. Der am 10. Juni 1822 geborene, längst verschollene Johann Gottlob Holzwarth, auch Schalle genannt von Maubach, wurde durch Gerichtsbeschluss vom heutigen Tage

tot und als ohne Leibeserben verstorben erklärt. Den 19. Juli 1893. Oberamtsrichter: Gundlach.

Einladung. Baden. Zu zahlreichem Erscheinen bei der am Dienstag den 25. d. M. (Jahresversammlung) beginnenden Jahresversammlung der Gemeinde- und Korporationsbeamten ladet die Herrn Kollegen freundlich ein

Murrhardt. Fichten-Grubrinde-Verkauf. Am Montag den 24. d. M., vormittags 11 Uhr, kommen auf dem Rathaus hier aus der Stadtwaldungen Fuchschloß und Streitenweiler zusammen 104 Fm. Fichtenrinde parzellenweise im Aufstreich zum Verkauf, wozu Liebhaber eingeladen werden. Den 20. Juli 1893. Stadtpflege: Gleßing.

Haus-Verkauf. Baden. Aus der Verlassenschaftsmaße des Rotgerbes Gottlob Erlebens kommt auf Antrag der Erben am **Mittwoch den 26. Juli**, vormittags 11 Uhr, erstmals zum Verkauf:

Bau-Accord. Murrhardt. betreffend die Einrichtung des früher Tobias'schen Gebäudes. Nachfolgende Arbeiten sollen in Accord vergeben werden und zwar: Claraarbeit im Betrag von 320 M. — Pf. Schreinerarbeit 1351 M. 30 Pf. Der Ueberschlag und Bedingungen liegen bei Unterzeichnetem zur Einsicht auf, wofelbst auch die Offerte längstens bis 23. d. M. abzugeben sind.

1 Pfaff-Nähmaschine zu Nr. 65, ganz neu (noch nicht ausgepackt), wegen ganz besonderen Umständen verkauft **Louise Kummerer Ww.,** Zell bei Badnang.

Kochhofen mit Aufschlag wird zu kaufen gesucht. Bon wen? — sagt die Expedition d. Bl. Einen halben Morgen **Saber-Ertrag** zum abtören oder zum dörren verkauft Felbich's Jung.

Morgens Haber verkauft Fr. Staudle, Gerber. 5 Hektoliter **Apfelmoss** hat zu verkaufen **Gustav Stelzer.**

Quittenapfelmoß (prima), sowie selbstgebranntes **Branntwein** verkauft unter Garantie für Reinheit Kaiser Wengert.

Feuerwehr. Am nächsten Sonntag den 23. Juli, morgens 7 1/2 Uhr, hat der **I. Zug** (Steiger und Schlauchleger) die Mannschaften von Springe Nr. 3 und 4, sowie die Fluchtungsmannschaft zur Übung auszurufen.

Turn-Verein Badnang. Am Sonntag den 23. Juli hält der Verein bei günstiger Witterung auf der **Platte** ein **Waldfest** ab, verbunden mit **Schauturnen etc.**

Sammlung um 12 1/2 Uhr im Löwen. Abmarsch von dort mit Musik präzis 1 Uhr. Auf dem Festplatz ist für gute Speisen und Getränke bestens Sorge getragen. Die verehrl. Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner der Turn- sache sind höchlichst eingeladen.

Liedertafel Winnenden. Am Sonntag den 30. Juli feiert die Liedertafel ihr **25jähriges Jubiläum** und ladet hierzu alle Gesangsfreunde bestens ein. Beginn des Festzugs um 2 Uhr. Festplatz: Stadigarten. **Der Fest-Ausflug.**

Einweihung des Gasthofs z. Bären mit Manen-Konzert erlaubt sich hiemit höchlichst einzuladen **Karl Pfund zum Bären.**

Mehltyppe mit neuem Sauerkraut **Mehrer Schweizer.**

Notstand auf dem Lande. Für den „Verein zur Hilfe in außerordentlichen Notstandsfallen auf dem Lande“ sind ferner eingegangen von: U. 5 M. Frau Karol. Winter 10 M. Pfenf. Bahnhofskaffier Baigle 3 M. Rittergutsbesitzer Diegisch auf Schloß Rotharinenhof 20 M. R. N. 2 M. Reallehrer Wergenthaler 5 M. Oberamtmann Schütz 7 M. J. F. Adolff sen. 5 M. M. Rostenbader 5 M. A. R. 3 M.

Auch die kleinsten Gaben nimmt an und befördert an das Kassennamt des Vereins **Fr. Stroß.**

Gotthilf Hinderer
Emilie Zehender
 Verlobte
 Gausmannsweller O.A. Wehheim
 Lutzenberg O.A. Backnang.
 Juli 1893.

Einladung.
 Zu der am **Fatobiseiertage**
 den **25. Juli** stattfindenden
Nach-Hodyzeit
 unserer Tochter **Emma** mit Hrn.
 Kanzleiaffistent **Stoll** in **Stutt-**
gart beehren wir uns Freunde und
 Bekannte in das **Gasthaus z. Lamm**
 in **Wippoldswiller** ergebenst einzuladen.
 Schultzeß **Seyd** und Frau.

Göppinger Selters Wasser
Emser Sodener Bitterwasser
 Brauselimonade
 in feiscker Füllung empfiehlt
C. Dril, untere Apotheke.

Dreiblattigen u. ewigen
Kleinfamen
Incarnatflee
Seufjamen
Pferdezahnmals
Königsberger Widen
 empfiehlt billigt
L. Högel.

Deutsche Schaumweinfabrik
Wachenheim
 (Rheinpfalz)
 empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten
 neuen Marken:

Blau-Etikett,
Weiss-Etikett,
Kaiser-Perle
 zu billigsten Preisen.
 Generaldepot für **Württemberg**
 und **Hohenzollern:**
Joh. Conr. Reihlen,
Stuttgart.

6 tüchtige Maurer
 finden dauernde Beschäftigung bei hohem
 Lohn bei **Gottlieb Zhle jr.**
 Bauunternehmer.

Badnang. Ein Arbeiter,
 der hauptsächlich im Falzen tüchtig, wird
 gesucht von
Wilhelm Tränkle, Gerber.

Winnenden. Schuhmacher-Gesuch.
 2 Schuhmacher finden bei guter Be-
 zahlung dauernde Arbeit bei
Aug. Eckert a. Thor.

Murr D. Marbach. Zur Zimmerung eines Wohn-
gebäudes Sucht für sofort 3 bis 4
tüchtige Arbeiter
 Schultzeß **Seidel.**

Tüchtige Stuhlmacher
 finden sofort Beschäftigung bei
Karl u. Gerber,
 Möbelfabrik, **Stuttgart.**

Einen jüngeren Lohknecht
 sucht
W. Schmitt.

Strohhiite
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei
Ferd. Kapphan.

Bestellungen
 la. **Nußkohlen**
Anthrackkohlen
zerkleinert Gascoaks
 lieferbar bis Herbst, nehme zu den billigsten Preisen entgegen.
Albert Sauer.

Bierflaschen
 mit und ohne Verschluss.
Glas, Porzellan und Steingut
Cinmachgläser und Kolben
 empfiehlt zu billigen Preisen
Albert Sauer.

Mein Lager in
Haushaltungsgegenständen,
 wie:
 Speisekuchgloden
 Gewürzkränze
 Fleischhackmaschinen
 Fleischhämmer
 Butterpressen
 Bureaupressen
 Citronenpressen
 Rettigschneider
 Gurkenhobel
 Bohnenhobel
 Bohnenschneider
 Kaffeemöhlen
 Mandelreißer
 Salzsternen
 Schneidbrettchen
 Radelwellhölzer
 Tischgloden
 Leuchter
 Kartoffelfeldkörbchen

emailliertes Koch- & Servier-Geschirr
 empfehle in großer Auswahl billigt
Alb. Jienflamm sen.

Alle Sorten Kunstmehl
 aus der **Neuschönthaler** Kunstmühle,
Welschkornmehl & Futtermehl
 empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen
Paul Henninger.

Für Pferde-Besitzer.
 Nachdem uns ein Pferd in Folge Beinleiden dienstunbrauchbar geworden ist,
 hat uns die **Stuttgarter Pferdeversicherungsgesellschaft in Stuttgart,**
 bei welcher unsere Pferde versichert sind, in entgegenkommendster Weise sofort nach
 erfolgter Anmeldung eine Entschädigung gewährt, welche uns in hohem Grade
 befriedigte.
 Wir können daher mit Recht jedem Pferdebesitzer empfehlen, seine Pferde
 bei dieser einheimischen Gesellschaft zu versichern, um so mehr, als bei den gegen-
 wärtigen teuren Futterpreisen es doppelt anzuerkennen ist, wenn ein derart un-
 brauchbares Pferd durch sofortige Regulierung rasch aus dem Futter kommt.
Badnang den 18. Juli 1893.
Eckstein & Elenwein.

Abbruch-Material-Verkauf.
 Am **Wittwoch** den **26. d. M.** wird mit dem Abbruch der **Karl Mitter-**
mann'schen Gebäude in der **oberen Vorstadt** begonnen und werden von da ab
alte Dachplatten, Fenster, Thüren etc.
 gegen **Barzahlung** abgegeben. Von **Donnerstag** an kann auch **Dachstuhl** ab-
 geführt werden.

Eine kleine Wohnung,
 Werkstätt, Schwanenteil hat sofort zu
 vermieten.
David Esfer, vorm. **Grauer,**
 Altpfaffenstraße 80.
Badnang.
 Auf **Martini** habe ich einen
Wohnhausanteil
 in der **Altpfaffen** Vorstadt zu vermieten.
Matschiner Sammet.

Obituairen.
Todes-Anzeige.
 Schmerzerfüllt geben wir die
 traurige Nachricht, daß unser
 liebes Kind
Theodor,
 6 Monate alt, heute früh nach
 kurzem Krankenlager sanft en-
 schlafen ist.
 Um stille Teilnahme bitten
 die tiefbetrübten Eltern
 Schullehrer **Günther u. Frau.**
 Beerdigung **Samstag** nach-
 mittags **12 1/2 Uhr** in **Badnang.**

Großaspach.
Dankagung.
 Für die vielen Beweise herz-
 licher Teilnahme während der
 Krankheit und bei dem Gange
 unserer geliebten Eltern und
 Großeltern
Gottlieb Gräfe
 und dessen Ehefrau
Johanna Gräfe,
 geb. Ehrenfeld von Heilbronn,
 sprechen wir auch für die tröst-
 lichen Worte des Herrn Geistlichen,
 für die Zuversicht und die
 herlichen Tränen, sowie für die
 vielen Blumenspenden unsern
 herzlichsten Dank aus.
 Die trauernden Hinterbliebenen:
Pauline Gräfe,
Sophie Gräfe geb. Gräfe,
Louis Gräfe.

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Bremfen-Oel
 schänt Pferde und Vieh, teilt Haar-
 ausfall.
Obere Apotheke in Badnang.
Fäßchen,
 gang neu, 25-150 Liter,
 äußerst billig bei
Sulzbach.
Kienzen.
Junges
Maßhammelfleisch
 empfiehlt von heute an fortwährend
Chr. Groß, Metzger, Uhlendorf.

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Beachtenswert
 für jeden Raucher, Wirt und Händler ist das reichhaltige
Cigaren-Lager
 in der Preisliste von **M. 2. 20 bis M. 9. 20** per 100 Stück
 bei
Paul Henninger.

Fleisch-Extract **MAGGI** zu 12 und zu 8 Pfennig hat einen besonders reinen Wohlgeschmack und wird bestens
 empfohlen von
Georg Gebhardt, Conditior.

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Unterweißach.
Krieger-Verein.
 Nächsten **Sonntag** den **23. d.**
M. von **nachmittags 2 Uhr** an, findet
 bei **Kübler z. Rose** eine Monatsver-
 sammlung statt, wozu freundlich einladet
Der Ausschuß.

Photographie.
 Jeden Tag durch
C. Oswald, Photograph.

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Obituairen.
Obituairen.
 Gestorben ist
Christiane
 geb. **Wagner,**
 am **19. Juli** d. J. im Alter von
 62 Jahren.
 Die Beerdigung wird am
21. Juli d. J. um **10 Uhr**
 in **St. Michaels** Kirche
 stattfinden.
Die Hinterbliebenen
Wagner
Wagner
Wagner

Heute ist in Neu-Ulm mit der Vergrößerung der Kaserne des 12. Bayer. Inf. Regiments „Prinz Arnulf“ begonnen worden.

Das Armeeverordnungsblatt bringt betreffs der Auflösung der Kommandantur in Torgau folgende Ordre: „Ich bestimme, die Kommandantur Torgau ist infolge Eingehens der Festung aufzulösen.“

Marburg, 20. Juli. Gegen zahlreiche Vertreter der hiesigen akademischen Korporationen wurde die Disziplinäruntersuchung eingeleitet, zu deren Führung ein Kommissar des Kultusministeriums eingetroffen ist.

Neuwied, 19. Juli. Der Salondampfer „Tuffcher Kaiser“ stieß hier mit einem Segelboot zusammen, dessen Insassen in den Rhein fielen.

Der Rheinische Hauptverein der Gustav-Adolf-Stiftung beging in Elberfeld in denselben Tagen wie der Württembergische die 50jähr. Jubelfeier.

Forzheim. Eine auf Veranlassung des Stadtrats stattgefundene Versammlung von Landwirten beschloss einen Protest gegen die Abhaltung der Wanderversammlung in unserer Gegend.

Würzburg, 20. Juli. Die Kavalleriemannöver für Unteroffiziere sind abbestellt worden, während die Manöver der Infanterie stattfinden.

Oesterreich-Ungarn. Das amtliche Blatt veröffentlicht eine Ministerialverordnung, wonach im Endernehmen mit dem ungarischen Ministerium die Ausfuhr von Heu, frischen und getrockneten Futterkräutern aller Gattungen, Stroh und Häffel über alle Grenzen des österr.-ungar. Zollgebietes zum Tage der Veröffentlichung an bis zum Widerruf verboten wird.

Frankreich. Es verlautet, die französische Regierung fordere von Siam 3 Millionen allgemeinen Schadenersatz, nicht eingerechnet den Schadenersatz für Privatpersonen.

Paris, 19. Juli. Es verlautet, die französische Regierung fordere von Siam 3 Millionen allgemeinen Schadenersatz, nicht eingerechnet den Schadenersatz für Privatpersonen.

Großbritannien. London, 19. Juli. Aus Duenston: Die hier eingetroffene Post meldet: In Santos sind Tausende an gelben Fieber gestorben; die Geschäfte stocken allgemein.

Er ist der Erbe! Erzählung von E. Haidheim. (Fortsetzung.)

„Was hatte er nur? Dann trat er mitten auf die Chaussee, blieb stehen und sah sich um, schritt dann noch weiter vor und sagte: „Dort liegt die Stadt! Ist da nicht eine auffallende Helle?“

„Das ist der Rest der Gasflammen — das kannst du über jeder Stadt sehen.“

„Horch!“ sagte wieder Hans. „Was hast du nur immer zu horchen?“ fragte Lorrach.

Der andere suchte ein wenig zusammen, dann sagte er: „Mir ist immer vor den Ohren, als hört ich Glockenläuten.“

„Das geht nicht gut mit Hans, ich will selbst mit dem Doktor sprechen,“ dachte er im Einschlagen. Es war früh am andern Morgen, als Fritz Lorrach von einem Wagnersessel geweckt wurde.

Stockholm, 20. Juli. Das Kaiserpaar traf gestern Abend um 7 1/2 Uhr in Tullgarn ein, begleitet von dem schwedischen Kronprinzenpaar.

St. Petersburg, 19. Juli. Das Militärgebet des Staats-Bischofs in St. Petersburg wurde vom Kaiser getroffen, wobei 12 Soldaten getötet und 26 schwer verletzt wurden.

Handel-Gewerbe & Landwirtschaft. Die neue 3 1/2 pCt. württ. Staatsanleihe.

Vorsicht beim Unterschreiben. Seit ca. 1 1/2 Jahren suchen Firmen aus Berlin, Leipzig und Dresden namentlich kleinere Ladenhändler in den entlegensten Straßen und in unbedeutendsten Städten in folgender Weise zu beschuldigen.

Evangelischer Gottesdienst in Badnang (mit Filialien) am Sonntag, 23. Juli.

Geistlichen in Stuttgart: F. Bauer, Gastwirt, Marie Fruchts., C. Forster, Posthalter, Kocher, Leutkirch, Fr. Bellnagel, Oberamtmann, Welsheim, S. Waldmann, W. Camsatt, Amalie K. u. G. Ullmann, B. Frey, Bremers W. Elm, Fr. Z. Nester, Schreinermeister, Rottweil, K. O. Dycker, Zimmermeister, Tütingen, Pauline Kink, Diergesheim, Magdalene B. Schöff, Elm, G. Dintel, Wirt, Kimmichsweiler, E. Ergenzinger, Witwe, Untwiesburg, L. Webold, Seiler, Balingen.

Wittnachsches Wetter am Samstag 22. Juli. (Nachdruck verboten.)

Dieu Unterhaltungsblatt Nr. 29.

„Aber das ist ja sündlich! Hat man Verdacht?“ „Nicht den geringsten, Herr Vorrach.“

„Was gab es? Was führte die beiden hierher? Er sprang auf, öffnete das Fenster und fragte: „Ist Herr Harterott schon aufgestanden, Herr Lorrach?“

„Nein, Herr Buchhalter, sagen Sie nur ehrlich die Wahrheit,“ mischte sich der andere junge Mann ein.

„Ja, in des Prinzipals Abwesenheit. Ich wohne im Hause!“ sagte Herr Elst.

„Und wie entdeckten sie die Geschichte?“ „Das Buchhalters Gesicht überlagerte eine brennende Rote, das des andern ein leichtes Lächeln.“

„Ja, Offenheit ist auch wohl das Beste!“ feixte der Buchhalter und bekannte Lorrach, er habe ein heimliches Verhältnis mit Fräulein Lina, der Stütze der Hausfrau.

„Gestern Abend war aber einem der Dienstmädchen auf Veranlassung von Fräulein Lina von Frau Harterott gekündigt worden; dieses hatte aus Mangel die Zusammenkünfte des Liebespaars veranlassen und Frau Harterott, die sehr streng auf Ordnung und Sitte in ihrem Hause hielt, nach dem Packlaute verwiesen.“

„Aber das ist ja sündlich! Hat man Verdacht?“ „Nicht den geringsten, Herr Vorrach.“

„Was gab es? Was führte die beiden hierher? Er sprang auf, öffnete das Fenster und fragte: „Ist Herr Harterott schon aufgestanden, Herr Lorrach?“

„Aber das ist ja sündlich! Hat man Verdacht?“ „Nicht den geringsten, Herr Vorrach.“

Von den Geld- und Warenbörsen. Woher rüchlich. Stuttgart, 20. Juli 1893. Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Die Geldbörsen stehen nunmehr überall unter dem Einfluss der Sommerhitze, da zahlreiche Börsenbesucher sich in die Sommerferien begeben haben.

Der Murrthal-Bote.

Nummernblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Mr. 112 Sonntag den 23. Juli 1893. 62. Jahrg.

Ausgabepreise: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt“ in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf.

Bestellungen auf den Murrthal-Boten für die Monate August & September mit den wöchentlichen Beilagen „Unterhaltungsblatt und Jugendfreund“ nehmen entgegen die K. Postämter, die Postboten und unsere Agenturen für die Stadt Badnang.

Privat-Anzeigen. Landwirtschaftl. Bezirksverein Badnang. Den Vereinsmitgliedern zur Nachricht, daß die Vereinsmitgliedschaft für den nächsten Jahresanfang...

Haus-Verkauf. Die obere Hälfte an einem zweistöckigen Wohnhaus in der Weißackerstraße Nr. 42 samt allem Zubehör wird dem Verkauf ausgesetzt...

Asphalt. Dachpappen bester Qualität, in verschiednen Sorten, Asphaltrohren für Abortleitungen, Isolirpappen, Isolatstein, Holzcement, Dachtheor, Carbolinum für Holzstrich...

Dreißblättrigen Kleejamens Pflanzensamen, Sommerwiden, Winterwiden, Senfjamens, Buchweizens, Zuckerrübenjamens, Seegrasbänder, Patent-Zutegarnbänder, Chilisalpeter, Seantuchen & Mohnmehl...

Apfelmost. Nach den meteorologischen Erhebungen steht für Samstag noch gewitterreiches und zu elektrischen Entladungen geeignetes, für Sonntag abgekühltes und größtenteils regnerisches Wetter in Aussicht.

Den Ertrag von 1 1/2 Morgen Haber am nordern Jollerweg verlaufe ich am Mittwoch den 26. Juli, vormittags 10 Uhr, am Platz, sowie von 1 Morgen am Rietener Weg um 11 Uhr.

Seegrasbänder. Albert Bauer. Badnang. Schäfte jeder Art empfiehlt äußerst billig Wilhelm Grauf, Graben.

Jul. Schrader's Most-Substanzen in Extraktform. Allein leicht bereitet und zu haben v. J. Schrader, Feuerbach-Stuttgart.

Meyer's Schwarzwaldführer. In der Sammlung „Meyers Reisebücher“ ist soeben erschienen: Meyer's Schwarzwaldführer, mit Odenwald, Bergstrasse, Heidelberg und Strassburg.

Bettfedernreinigungsmaschine. Der verehrl. Einwohnergesellschaft von hier und Umgebung zur gefälligen Nachricht, daß ich meine Bettfedernreinigungsmaschine im Hinterhause des Herrn Wagner Beck aufgestellt habe...

Bugelauten. Ist mir am 22. Juli ein schwarzer Dachshund mit gelben Extremitäten abgehoben gegen Einrückungsgebühr bei Emanuel Strauß, Verber.

Der verehrl. Einwohnergesellschaft von hier und Umgebung zur gefälligen Nachricht, daß ich meine Bettfedernreinigungsmaschine im Hinterhause des Herrn Wagner Beck aufgestellt habe und empfehle solche zur Benützung unter Garantie für gründliche Reinigung.